

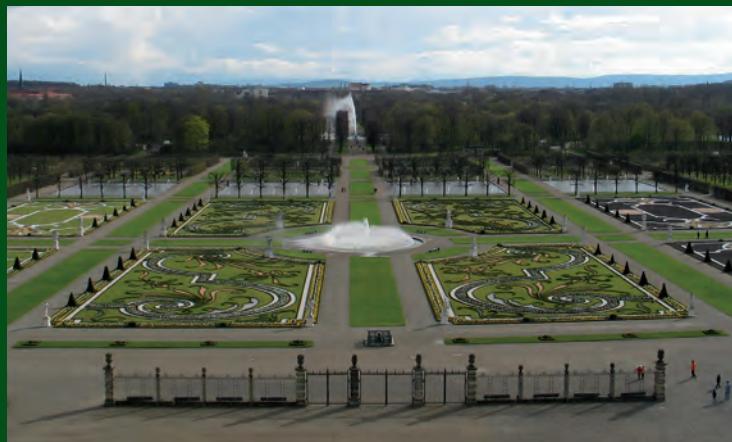
Herrenhäuser Schriften 6
Eine Reihe der Freunde der Herrenhäuser Gärten e.V.



Orte der Macht - Orte des Wissens

Wie Schlösser und Gärten
den Geist inspirieren.

Herrenhausen-Matinee 2016



Wilhelm Krull,
Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

Herrenhäuser Schriften
Eine Reihe der Freunde der Herrenhäuser Gärten e. V.

Band 6

Herausgegeben von
Wilhelm Krull und
Joachim Wolschke-Bulmahn

Orte der Macht – Orte des Wissens

Wie Schlösser und Gärten
den Geist inspirieren.

Herrenhausen-Matinee 2016



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

AVM - Akademische Verlagsgemeinschaft München 2017
© Thomas Martin Verlagsgesellschaft, München

Umschlagabbildung: Großer Garten Herrenhausen (Foto: © Timon Graf)

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urhebergesetzes ohne schriftliche Zustimmung des Verlages ist unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Nachdruck, auch auszugsweise, Reproduktion, Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung sowie Digitalisierung oder Einspeicherung und Verarbeitung auf Tonträgern und in elektronischen Systemen aller Art.

Alle Informationen in diesem Buch wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet und geprüft. Weder Herausgeber, Autoren noch Verlag können jedoch für Schäden haftbar gemacht werden, die in Zusammenhang mit der Verwendung dieses Buches stehen.

ISBN (Print) 978-3-95477-075-5
e-ISBN (ePDF) 978-3-96091-062-6

Verlagsverzeichnis schickt gern:
AVM - Akademische Verlagsgemeinschaft München
Schwanthalerstr. 81
D-80336 München

www.avm-verlag.de

Inhaltsverzeichnis

*Sepp Heckmann, Wilhelm Krull,
Joachim Wolschke-Bulmahn*

Vorwort

7

Wilhelm Krull

Orte der Macht – Orte des Wissens. Eine Einführung

11

Hermann Parzinger

Zum Bedeutungswandel von Schlössern: das Humboldt Forum im neuen Berliner Schloss

37

Michael Rohde

Die Herrenhäuser Gärten als höfisches Erbe – Kunst und Gesellschaft, Kultivierung und Forschung

51



Sepp Heckmann, Wilhelm Krull, Joachim Wolschke-Bulmahn

Vorwort

Die Herrenhausen-Matinee wird einmal im Jahr im September gemeinsam von den Freunden der Herrenhäuser Gärten e.V. und der VolkswagenStiftung im Schloss Herrenhausen durchgeführt. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die Geschichte der Gärten und der Gartenkultur in ihren vielfältigen Facetten sowie die moderne Landschaftsarchitektur aus fachlich unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet und wissenschaftlich fundiert wie gleichzeitig auf attraktive Weise einer interessierten hannoverschen Öffentlichkeit nahegebracht. Aus der Taufe gehoben wurde die Herrenhausen-Matinee unter dem Titel „Unser Herrenhausen 2030 – Geschichte und Perspektive“ am 20. September 2015; die Eröffnungsveranstaltung stieß auf ein außerordentlich großes öffentliches Interesse, das zum Weitermachen geradezu herausforderte.¹

„Orte der Macht, Orte des Wissens – wie Schlösser und Gärten den Geist inspirieren“ war der Titel der zweiten Herrenhausen-Ma-

1 Vgl. Wilhelm Krull und Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.), *Unser Herrenhausen 2030 – Geschichte und Perspektive. Herrenhausen-Matinee 2015*, Herrenhäuser Schriften, Band 4, Akademische Verlagsgemeinschaft München, München 2016.